

Angewandte Chemie

Eine Zeitschrift der Gesellschaft Deutscher Chemiker



www.angewandte.de

2011–123/41



Ferngesteuerte molekulare Sonden ...

... ermöglichen die Abgabe von Verbindungen in Materialien, die mit berührungslosen Methoden nicht untersucht werden können. In ihrer Zuschrift auf S. 9882 ff. zeigen P. I. Dalko et al., dass diese Sonden mit Kernspintomographie verfolgt und durch Röntgen- oder γ -Strahlung aktiviert werden können. Diese Methode überwindet eine derzeitige Grenze, indem die Photolyse eingesetzt wird, um Materialien zu untersuchen, die sonst nicht von Licht durchdrungen werden.

 WILEY-VCH

Innentitelbild

**Morgane Petit, Guillaume Bort, Bich-Thuy Doan, Cécile Sicard,
David Ogden, Daniel Scherman, Clotilde Ferroud und Peter I. Dalko***

Ferngesteuerte molekulare Sonden ermöglichen die Abgabe von Verbindungen in Materialien, die mit berührungslosen Methoden nicht untersucht werden können. In ihrer Zuschrift auf S. 9882 ff. zeigen P. I. Dalko et al., dass diese Sonden mit Kernspintomographie verfolgt und durch Röntgen- oder γ -Strahlung aktiviert werden können. Diese Methode überwindet eine derzeitige Grenze, indem die Photolyse eingesetzt wird, um Materialien zu untersuchen, die sonst nicht von Licht durchdrungen werden.

